

ADRESSEN IN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE ALBBRUCK

Pfarrbüro Schulstr. 9
Tel: 07753/5363
Fax: 07753/979448

Sekretärin Johanna Pfau
E-mail: sekretariat@evkg-
albbruck.de
Dienstag 9.00 Uhr-11.30 Uhr
Donnerstag 9.00 Uhr-11.30 Uhr

Pfarrerin Heidrun Moser
Kiesenbacherstr. 38
Tel.: 07753/2136
E-mail: pfarrerin@evkg-albbruck.de

Kirchengemeinderat 1.Vorsitzende:
Heidrun Moser 07753/2136
2.Vorsitzender:
Harald Gräf 07753/5259
Heike Gähwiler 07755/1744
Sigrid Liebetanz 07753/919129
Heike
Renkel-Steinke 07753/1651
Günter Schmidt 07753/1323
Michaela Zettel 07753/2044

Homepage: <http://www.evkg-albbruck.de>
Bankverbindung Sparkasse Hochrhein
BLZ 684 522 90
Konto Nr. 07 – 560 709

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE ALBBRUCK

GEMEINDEBRIEF

Februar 2009 – Mai 2009

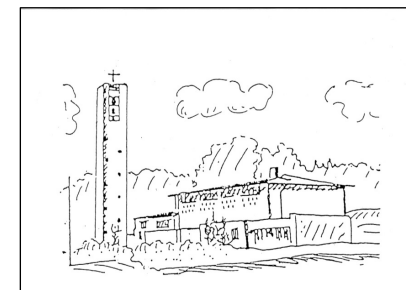


Bild: Christus im Weinstock, Hinterglas-Ikone, Rumänien

Jesus Christus spricht: Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht. Denn ohne mich könnt ihr nichts tun! Joh 15,5

Liebe Gemeindemitglieder,

ein Christusbild auf der Titelseite des ersten Gemeindebrief des neuen Jahres 2009 steht einer Christusgemeinde wohl an. Wenn Sie diesen Gemeindebrief erhalten, steht die Passionszeit kurz bevor. Unser Bild zeigt den Christus für uns. Den ganzen Hintergrund der Ikone füllt das Kreuz aus. Es ist im Original in kräftigem rot gehalten. Der zum Leiden schon seiner Kleider beraubte Christus sitzt unter dem Kreuz auf dem Altar. Aus seiner Seite wächst ein Weinstock, der sich um sein Kreuz rankt. Er trägt reife, volle Trauben, die im gleichen rot gemalt sind wie das Kreuz. Christus selbst presst den Saft einer Rebe in den Kelch auf dem Altar. Was will uns dies Bild sagen?

Das Leiden Jesu, das Blut aus seiner Seite, bringt Frucht für uns! Es bringt uns Versöhnung mit Gott und will auch Versöhnung mit den Menschenbrüdern und Menschenschwestern wirken. Wer im Mahl des Herrn teilhat an dieser Frucht seines Leidens und Sterbens, der hat die Vergebung seiner Sünden und der wird mit Jesus so eng verbunden wie die Trauben, die am Weinstock hängen. Er wird von Jesu Leib direkt ernährt. Der Künstler sagt uns ganz verborgen, aber deutlich auch dies: Wer an Christus hängt, der hängt, wie der Weinstock hier, am Kreuz.

Wer an Christus hängt, der geht seinen ganzen Weg mit ihm. Dieser Weg heißt: Hingabe - Hingabe an Gott und die Menschen.

Jetzt wird das Bild von der ausgepressten Rebe doppeldeutig! Wir selber sind plötzlich diese Rebe, die an Christus hängt und deren Saft er nimmt.

Wer an Christus hängt, der lässt sich verbrauchen, der wird von ihm auch ausgesandt, sich einzusetzen, sich der Welt und ihrer Not auszusetzen.- Wer an Christus hängt, wird wie sein Meister auch Brot, von dem andere leben und Wein, der andere stärkt. Wie hat Jesus doch gesagt: Wer sein Leben hingibt, der wird's gewinnen? Und er hat damit gemeint, dass wir nur leben, wenn wir es wie die Kerzen machen, die nur leuchten und schön sein können, wenn sie brennen. Dabei allerdings verbrauchen sie sich. Ein Mensch, der für andere nichts sein will, ist wie eine Kerze, die sich gegen das Feuer sträubt. Er wird am Ende nicht gelebt haben. Wer hingibt, der empfängt! Das ist das Geheimnis des Evangeliums Jesu! Logisch ist das nicht. Wer es nicht ausprobiert, wird auch nicht erfahren, dass es stimmt. Jesus schafft uns alle Voraussetzungen für ein Leben, das Frucht tragen kann. ER spricht: **Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht!** Das einzige, was wir uns gefallen lassen sollen ist: Hängen bleiben an der Kraftquelle, an Christus! Dann wird unser Leben gut! Ich wünsche uns allen, dass wir in der Passionszeit, die vor uns liegt, Hingabe wagen und einüben dürfen.

Eure Pfarrerin

Heidem Ross

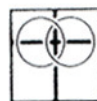
FREUDE UND LEID IN DER GEMEINDE



Die Heilige Taufe empfangen

Jurij Timoschenko
Jonas Mattern
Sandro Urich
Vivian Soleil Ebner
Brian Ebner
Luis Schönberg
Lisa Hilz
Alexander Fahnenstiel
Liah – Melina Käufer

Diana Michel
Aylin Piscitello
Alisha Chiara Piscitello
Maxim Schneider
Franziska Gäng
Daniel De Filippo
Elisa Sophie Müller
Alexander Tino Helm



Das Ja - Wort gaben sich

Sascha Georg Lueg und Tina Sonja Lueg, geb. Siebold
Christian Plautz und Marlene Plautz geb. Tröndle
Philipp Müller und Rebecca Müller-Plautz, geb Plautz
Alexander Schäfer und Larisa Schäfer geb. Eckhardt
Eugen Gerlach und Veronika Gerlach geb. Fribus



Bestattet wurden

Theodora Klarissa Metzler
Ernst Pfahl
Erwin Brenn
Erwin Nimz
Elena Michel
Günter Seidler
Karl Friedrich Schäuble

Ernst Wiesler
Andrej Diehl
Hildegard Gaßmann
Olga Magdalena Stahl

Gemeinde auf dem Weg 2008

Nach einem sehr ereignisreichen **Dezember 2007** mit zwei großen Familiengottesdiensten von Jungschar und Kinderkirche und mit dem Festgottesdienst zur Einführung unserer neu gewählten Kirchenältesten am 9. Dezember 2007 kam der **Januar 2008** mit wenigen offiziellen Terminen.

Einzig die Konfirmandeneltern trafen sich in der Mitte des Konfirmandenjahres zum traditionellen Konfirmandenelternfrühstück nach dem Gottesdienst. Ein gutes Predignachgespräch unter den Jugendlichen und ihren Eltern folgte dem Frühstück.

Im **Februar** feierten wir mit dem Blasorchester sein 150. Jubiläum mit einem *ökumenischen Gottesdienst* in St. Josef. Frau Dix aus Unteralpfen konnte auch ein Jubiläum feiern: Sie hat 15 Jahre lang unseren Gemeindebrief in Unteralpfen ausgetragen. Herzlichen Dank! Die Konfirmandengruppe war zum Konfirmandentag ins Gemeindehaus eingeladen. Die Jugendlichen gestalteten ein neues Altarparament für die Osterzeit, mit dem sie ihr Konfirmandengespräch gestaltet haben.

Im **März** waren alle Grundschulkinder zu einem *Kindertag* mit Übernachtung ins Gemeindehaus eingeladen. Zusammen mit unseren Jugendmitarbeitern/innen und Ehepaar Gräf beschäftigten sich die Kinder mit dem Thema: Die Stadt Gottes – Licht auf dem Berg. Die Kinder bastelten eine Stadt, in der sie gerne leben würden. Wir haben das Modell ausgestellt und es machte den Betrachtern viel Freude.

Am 14. März feierten evangelische und katholische Jugendliche, Konfirmanden und Ministranten den *ökumenischen Jugendkreuzweg* zusammen mit Gemeindeferentin Susi Schubert und Pfarrerin Heidrun Moser in der Kapelle in Buch. Die Erwachsenengemeinde von Buch und Birndorf schloss sich gerne an. Zum *Frauenfrühstück* luden wir im **April** ein. Unser Thema hieß: Wie kann meine Seele aufatmen – Die Pflege unserer inneren Schönheit. Doris Eberhardt von der Liebenzeller Mission war unsere Referentin. Es tat wohl, ihr zuzuhören.

Bei der *Gemeindeversammlung* am 13. April haben wir den Doppelhaushalt 2008/2009 vorgestellt.

Am 27. **April** feierten wir mit 10 Jugendlichen ihre *Konfirmation*. Im **Mai** starteten die Neukonfirmierten einen Kuchenverkauf für die Christoffel -

Blindenmission. Den Erlös von 150 € legten sie zum Konfirmationsopfer dazu. Euch allen herzlichen Dank für Euren Einsatz!

Im **Juni** feierten wir wieder den *Werkstattgottesdienst* unter Beteiligung aller Gemeindegruppen. Diesmal hatten wir uns die Mannageschichte aus dem Exodusbuch vorgenommen. Im Gottesdienst hatten alle Besucher die Gelegenheit, Manna zu kosten. Der Erlös des Salatessens betrug 225,50.

und wird nun für ein neues grünes Kanzeltuch verwendet. Endes des Monats stellten wir 15 neue *Konfirmandinnen/en* im Gottesdienst vor.

Im **Juli** feierten wir mit allen Gemeinden unseres Kirchenbezirkes ein großes *Fest in Rickenbach* beim Evangelischen Jugendheim. Es war ein sehr bunter, schöner Tag für alle Evangelischen am Hochrhein. Neun Jugendmitarbeiter/innen waren bei der *Kinderbibelwoche* für 26 angemeldete Kinder da. Diesmal hörten wir Jesusgeschichten aus den Evangelien.

Im **August** genossen alle den Sommer! In der Werkstatt Juculano werden die Dachbalken für unser neues Schrägdach vorbereitet.

Im **September** laufen die Arbeiten auf unserem Dach. Leider ist die Dämmung so durchnässt, dass alles abgeräumt und neu gemacht werden muss. Harald Gräf zeigt uns beim Frauenfrühstück, wie wir unsere Sinne schärfen und neue Spielräume entdecken können. Wir üben Teamwork beim Arrangieren von Blumenbildern. Die Ergebnisse können sich sehen lassen! Sie können auf unserer Homepage nachschauen!

Im **Oktober** feiern wir das Erntedankfest und den Suppenonntag. Der Erlös für Brot für die Welt betrug 389,39€. Wir sind ganz stolz!

Im **November**, am 16.11. feierten wir einen *ökumenischen Gottesdienst* zum Volkstrauertag in unserer Kirche. Der Gemischte Chor Albruck gestaltete diesen Gottesdienst mit. Im **Dezember** hatten unsere Kinder viel einzuüben für das Adventsspiel und die Kinderweihnacht. Beides ist gut gelungen. Die Freude dabei war spürbar! Für die 50. Aktion „Brot für die Welt“ kamen in unserer Gemeinde 2741,49 € zusammen und für die Dachsanierung erhielten wir von Ihnen 5380 €! Dafür sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott! Das war beglückend!

Weltgebetstag der Frauen – Viele sind wir doch eins in Christus



Am **6. März 2009** um **19.30 Uhr** laden wir Frauen aller christlichen Konfessionen ein zum Weltgebetstag der Frauen in die **Evangelische Christuskirche**. Die Liturgie kommt in diesem Jahr aus Papua Neuguinea. Bis 1914 war das Land Deutsche Kolonie und gehört heute zum Commonwealth. Königin Elisabeth II von England ist Staatsoberhaupt. Das Land macht gegenwärtig eine rasante Entwicklung auf allen Gebieten durch. Mindestens 60% der 6,3 Mio Einwohner verstehen sich als Christen. Es gibt aber auch noch Geister- und Zauberglauben. Die Kirchen stehen vor großen Herausforderungen. In der Vielfalt menschlicher Möglichkeiten suchen sie einen Weg zum einigenden Glauben an Christus, wollen ermutigen, alle Begabungen und Fähigkeiten einzusetzen zum Wohl der Menschen und zum Aufbau der Gemeinden.

Viele sind wir, doch eins in Christus! Fast beschwörend können die Weltgebetstagsfrauen das Motto ihres Gottesdienstes sagen und beten. Ihr Land, in dem außer der Amtssprache Englisch und „Tok Pisin“, dem Pidgin Englisch, mehr als 800 Sprachen von ebenso vielen Ethnien gesprochen werden, braucht in seiner Vielfalt den einigenden Glauben an Christus. Darum wählten sie aus dem Römerbrief den Text von dem einen Leib der Gemeinde, in dem alle untrennbar zueinander gehören, weil Gott es so will! Und doch bleibt der Friede untereinander ein immer gefährdetes, zerbrechliches Gut. Mit Mut, Phantasie und Zähigkeit versuchen Frauen in Papua Neuguinea, für den Frieden zu arbeiten, in ihren Familien, zwischen Clans und Stämmen und bis in die Politik hinein. Mit Erfolg retten sie Leben. Wie damals in Ägypten drei Frauen miteinander den kleinen Mose aus dem Nil retteten. Mit dieser Geschichte wollen sie mit uns allen Gottesdienst feiern.

Im Anschluss an den Gottesdienst lädt das Vorbereitungsteam alle ganz herzlich in den Gemeindesaal ein, wo wir bei Tee, Kaffee und einem typischen Gebäck wie es in Papua Neuguinea gegessen wird, miteinander Zeit genießen wollen, miteinander auch den Austausch zwischen den Gemeinden pflegen möchten.

EINLADUNG ZUR GEMEINDEVERSAMMLUNG

Am **15. März 2009** laden wir alle konfirmierten Gemeindemitglieder nach dem **Gottesdienst**, der um **10.00 Uhr** beginnt, herzlich zur Gemeindeversammlung 2009 ein. **Gleichzeitig** zum Gottesdienst findet der **Kindergottesdienst** statt. Die Kinder werden während der Gemeindeversammlung von den Mitarbeiterinnen betreut. Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

TOP 1: Rechenschaftsbericht des Kirchengemeinderates über sein erstes Jahr im Amt.

TOP 2: Beratung über die Frage: Geöffnete Kirche Ja oder Nein?

Viele Gemeinden in Baden öffnen ihre Kirchen an Werktagen, um den Menschen am Ort einen Raum der Stille zur Verfügung zu stellen, wo sie beten und innerlich zur Ruhe kommen können. Die Frage ist nun, ob wir das wollen. Wir würden gerne mit Ihnen ins Gespräch darüber kommen.

TOP 3: Anregungen und Kritik aus der Gemeinde

TOP 4: Verschiedenes

ÖKUMENSCHER KREUZWEG DER JUGEND

Am 3. April 2009 um 18.30 Uhr laden wir wieder alle Jugendlichen der Christusgemeinde und der katholischen Seelsorgeeinheit Albrück zum ökumenischen Kreuzweg der Jugend in die Kapelle nach Buch ein. Wir werden auch in diesem Jahr den Kreuzweg ökumenisch vorbereiten. Einen Teil des Gottesdienstes werden katholische Jugendliche mit Gemeindeferentin Susi Schubert vorbereiten, den anderen Teil werden Konfirmanden/innen der Christusgemeinde mit Pfarrerin Heidrun Moser vorbereiten. Eingeladen zu diesem Kreuzweg sind auch alle Erwachsenen, die gerne in der Passionszeit eine stille Zeit für sich haben möchten.

KONFIRMATION IN UNSERER GEMEINDE



Zurzeit bereiten sich in unserer Gemeinde 15 junge Menschen auf ihre Konfirmation vor. Bis es am 17. Mai soweit sein wird, haben wir noch manches miteinander vor. So werden wir am 5. Februar einen Studientag in Basel miteinander gestalten. Auf unserem Programm stehen das Missionshaus und die Synagoge in Basel, sowie das jüdische Museum. Am 24. Januar haben wir schon den Konfirmandentag im Gemeindehaus erlebt, an dem wir das Konfirmandengespräch zum Thema: **Die 10 Gebote** vorbereitet haben. Wir laden die ganze Gemeinde herzlich ein zu unserem **Konfirmandengespräch am 10. Mai 2009 um 10.00 Uhr** und zu unserer **Konfirmation, am 17. Mai 2009 um 10.00 Uhr!**

Wir werden konfirmiert:

Oxana Frank	Zelgle 42
Alexander Heil	Steigäcker 21
Anke Hosemann	Kiesebacherstr.29
Isabel Jesipow	Kiesebacherstr.62
Leonie Kutscher	Eichenweg 20
Lukas Maise	Stiegstr.29
Andreas Michel	Im Elchhölzle 8c
Linda Rienecker	Steinacker 12
Manuel Ruf	Fichtenweg 1
Lena Sadek	Eisenbahnstr.11
Verena Schlachter	Gartenstr.15
Tim Sokolleck	Eisenbahnstr.35
Fabian Stier	Bergstr.5
Jennifer Thoma	Furmisstr.6
Tanja Zeyda	Erlenweg 31

Im nächsten Gemeindebrief werden wir von unserem Studientag in Basel berichten. Herr Harald Gräf und Frau Heike Gähwiler vom Kirchengemeinderat werden uns zusammen mit Frau Pfarrerin Moser begleiten.

**Wir laden alle Frauen der Gemeinde
herzlich ein zum**

**Frauenfrühstück am 25. März 2009
Von: 9.00 Uhr – 11.00 Uhr**

Im evangelischen Gemeindesaal

**„Mut zur Auseinandersetzung -
streiten, aber wie?“**

Unsere Referentin:

Frau **Stephanie Günther**, Diplompsychologin
Diakonisches Werk Waldshut

Für Kinderbetreuung ist gesorgt!
Der Eintritt ist frei.

Das Vorbereitungsteam freut sich, wenn Sie sich zum
Frauenfrühstück anmelden bei:
sekretariat@evkg-albbruck.de
oder
Johanna Pfau Tel. 07753/3116
Heike Gähwiler Tel. 07755/1744



GOTTESDIENSTE



01.02.09	09.00 Uhr	Gottesdienst (Moser)
08.02.09	09.00 Uhr	Gottesdienst (Jobst)
14.02.09	18.30 Uhr	Taizé - Andacht (Gräf/Renk)
15.02.09	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl/Wein(Moser)
	10.00 Uhr	KINDERGOTTESDIENST
22.02.09	09.00 Uhr	Gottesdienst (Prädikant)
01.03.09	09.00 Uhr	Gottesdienst (Moser)
08.03.09	09.00 Uhr	Gottesdienst (Jobst)
14.03.09	18.30 Uhr	Taizé - Andacht (Gräf/Renk)
15.03.09	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl/Saft (Moser) im Anschluss Gemeindeversammlung
	10.00 Uhr	KINDERGOTTESDIENST
22.03.09	09.00 Uhr	Gottesdienst (Jobst)
29.03.09	10.00 Uhr	Gottesdienst (Moser)
04.04.09	18.30 Uhr	Taizé - Andacht (Gräf/Renk)
05.04.09	09.00 Uhr	Gottesdienst (Prädikant)
	10.00 Uhr	KINDERGOTTESDIENST
09.04.09	19.00 Uhr	Tischabendmahl am Gründonnerstag (Moser) Einzelkelche/Wein
10.04.09	10.00 Uhr	Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl/Wein (Moser)
12.04.09	10.00 Uhr	Osterfestgottesdienst mit Abendmahl/Saft (Moser)
13.04.09	10.00 Uhr	Ostermontag (Jobst)
19.04.09	09.00 Uhr	Gottesdienst (Pfr. i. R. Ingold)
22.04.09	10.00 Uhr	KRABELGOTTESDIENST
26.04.09	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pfr. i. R. Ingold)
03.05.09	09.00 Uhr	Gottesdienst (Prädikant)
09.05.09	18.30 Uhr	Taizé – Andacht (Gräf/Renk)
10.05.09	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Konfirmandengespräch (Moser)
	10.00 Uhr	KINDERGOTTESDIENST
17.05.09	10.00 Uhr	Konfirmation mit Abendmahl (Moser)
21.05.09	09.00 Uhr	Gottesdienst zum Himmelfahrtstag (Moser)
24.05.09	09.00 Uhr	Gottesdienst (Prädikant)
31.05.09	10.00 Uhr	Pfingstgottesdienst mit Abendmahl/Wein (Moser)
01.06.09	10.00 Uhr	Pfingstmontag (Jobst)

Mögliche Tauftermine: 1.3./29.3./10.5.2009

GRUPPEN UND KREISE

Jungscharen: Kontakt B. und H. Gräf Tel. 5259
Kleine Jungscharen jeden Donnerstag um 17.30 Uhr
6 -9 Jahre
Große Jungscharen vierzehntägig montags um 18.00 Uhr
10 -13 Jahre

Treffpunkt Jugend: dienstags um 19.00 Uhr
17.2.2009 und gemäß schriftlicher Einladung

Morgenlob: mittwochs um 8.00 Uhr

Spielgruppe: mittwochs um 9.30-11.00 Uhr

Konfirmandenunterricht.: mittwochs um 15.00 Uhr

Bibel- und Gebetskreis: donnerstags 19.30 Uhr

Seniorenachmittag: samstags um 15.00 Uhr
7.2./14.3./4.4./9.5.09
Kontakt: Harald Gräf: Tel. 07753/5259

Wussten Sie schon.....

- Dass sich kurz nach dem Wegzug unserer Krabbelgruppe nach Buch eine **neue Spielgruppe** zusammengefunden hat? Die Mütter aus dem Hauptort treffen sich jetzt jeden Mittwoch von 9.30 Uhr-11.00 Uhr im Großen Saal des Gemeindehauses. Herzlich willkommen!
- Dass wir von dem bei den beiden letzten Salatsonntagen erwirtschafteten Geld ein **neues grünes Kanzeltuch** haben anfertigen lassen! Wir haben das alte Tuch fast haargenau kopieren lassen! Ob Sie den Unterschied merken? Wir sind gespannt!
- Dass Sie uns für die **Dachsanierung 6750 € gespendet** haben? Dafür danken wir, vom Kirchengemeinderat, von Herzen! Die erfolgreiche Dachsanierung können Sie unter: <http://www.evkg-albbruck.de/photog/2008/Flachdach/Flachdach.html> betrachten.